



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

24. April 2026

Kloster Alpirsbach

„Klostergeschichte und Orgelklang“: Historischer Rundgang mit musikalischem Abschluss

Am Freitag, 8. Mai, erwartet die Besucherinnen und Besucher von Kloster Alpirsbach ein Rundgang mit musikalischem Höhepunkt: Bei der Sonderführung „Klostergeschichte und Orgelklang“ um 14:00 Uhr erkunden die Gäste die altherwürdige Klosteranlage und erhalten Einblicke ins Leben der früheren Bewohner. Anschließend empfängt Kantor Christian D. Karl sie in der Klosterkirche. Dort erfahren sie mehr über die Orgel-Skulptur, deren voller Klang bei einer Hörprobe erfahrbar wird. Eine Anmeldung an info@kloster-alpirsbach.de oder +49(0)74 44. 5 10 61 ist erforderlich.

Klangerlebnis in romanischem Gemäuer

Die Sonderführung „Klostergeschichte und Orgelklang“ durch Kloster Alpirsbach gibt Gästen am Freitag, 8. Mai, um 14:00 Uhr zunächst Einblicke in die über 900 Jahre lange Geschichte der Anlage und das Leben der Mönche und Klosterschüler. Mit seinen kunstvollen Details und historischen Schätzen versetzt das Kloster die Gäste anschaulich in den Alltag vergangener Jahrhunderte. Im Anschluss führt der Rundgang in die romanische Basilika mit ihrer Orgel, deren Funktionsweise Klosterkantor Christian D. Karl erläutert. Das 2008 eingeweihte Instrument stammt aus der Werkstatt des Orgelbauers Claudius Winterhalter. Aufgrund der fehlenden klassischen Orgelempore wurde die Orgel als bewegliche Konstruktion konzipiert. Mithilfe einer Luftkissenmechanik kann die gut elf Meter hohe „Orgel-Skulptur“ an verschiedenen Positionen im Kirchenraum aufgestellt werden. Als Höhepunkt erleben die Gäste, wie sich der Klang dieses besonderen Instruments im Kirchenraum entfaltet.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

24. April 2026

Eine Anmeldung an info@kloster-alpirsbach.de oder telefonisch unter +49(0)74 44. 5 10 61 ist erforderlich.

Service und Information

Klostergeschichte und Orgelklang

Kloster-Orgelführung an der Winterhalter-Orgel-Skulptur

Freitag, 8. Mai, 14:00 Uhr

Preis

Erwachsene 15,00 €

Ermäßigte 7,50 €

Dauer

1,5 Stunden

Teilnehmerzahl

Maximal 30 Personen

Information und Anmeldung

Infozentrum Kloster Alpirsbach

Telefon +49(0)74 44. 5 10 61

info@kloster-alpirsbach.de

Öffnungszeiten

Kloster Alpirsbach

1. April bis 1. November

Mi, Do, Fr, Sa 10:30 – 16:00 Uhr

So, Feiertag 11:00 – 16:30 Uhr

Letzter Einlass 15:30 beziehungsweise 16:00 Uhr

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

24. April 2026

Kontakt

Kloster Alpirsbach

Klosterplatz 1

72275 Alpirsbach

Telefon +49(0)74 44. 5 10 61

info@kloster-alpirsbach.de

www.kloster-alpirsbach.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Ihr Pressekontakt Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

Bilddownload Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.